



30. Januar 2017

**170130-4 Gemeinsame Presseerklärung von Staatsanwaltschaft und Polizei
Wuppertal: Schussabgabe auf ein Wohnhaus in Wuppertal**

Am Samstagnachmittag (28.01.2017), gegen 17.30 Uhr, kam es an der Briller Straße in Wuppertal zu einer Schussabgabe auf ein Mehrfamilienhaus. Nach bisherigen Erkenntnissen soll ein 44-Jähriger von einem Hinterhof aus mehrere Schüsse auf die Fenster einer Wohnung abgeben haben. Zur Tatzeit hielt sich niemand in den Räumlichkeiten auf, so dass die Projektile zwar in der Zimmerwand einschlugen, aber niemanden verletzten. Staatsanwaltschaft und Kriminalpolizei nahmen noch am Abend die Ermittlungen auf, eine mehrköpfige Kommission wurde eingerichtet. Die bisherigen Erkenntnisse deuten auf eine persönliche Auseinandersetzung hin, die an dem Abend ihren Höhepunkt fand. Noch in der Nacht nahm die Polizei den 44-jährigen Tatverdächtigen sowie seinen 17-jährigen Sohn vorläufig fest. Nach Bewertung der Spuren und ersten Vernehmungen besteht der Verdacht der Sachbeschädigung sowie eines Verstoßes gegen das Waffengesetz. Die Beschuldigten wurden inzwischen wieder auf freien Fuß gesetzt. Die Ermittlungen zu den genauen Hintergründen der Tat dauern an.

Rückfragen bitte an:

Staatsanwaltschaft Wuppertal
Herr Oberstaatsanwalt Baumert
Telefonnummer: 0202-574-8410

Im Auftrag

Christian Wirtz